

# Medienbild Energie- und Umweltthemen: Markenimage der Grünen im Minus

Trend-Analyse Berichterstattung über Umwelt- und  
Energiethemata 2011 - 2023



Basis: Insgesamt wurden 3.018359 Beiträge ausgewertet. Intercoderreliabilität Q1 2023:  
91 Prozent.

Roland Schatz  
[r.schatz@mediatenor.com](mailto:r.schatz@mediatenor.com)  
+41-79-2553636

# Sinkende Zuversicht zum Gelingen der Energiewende

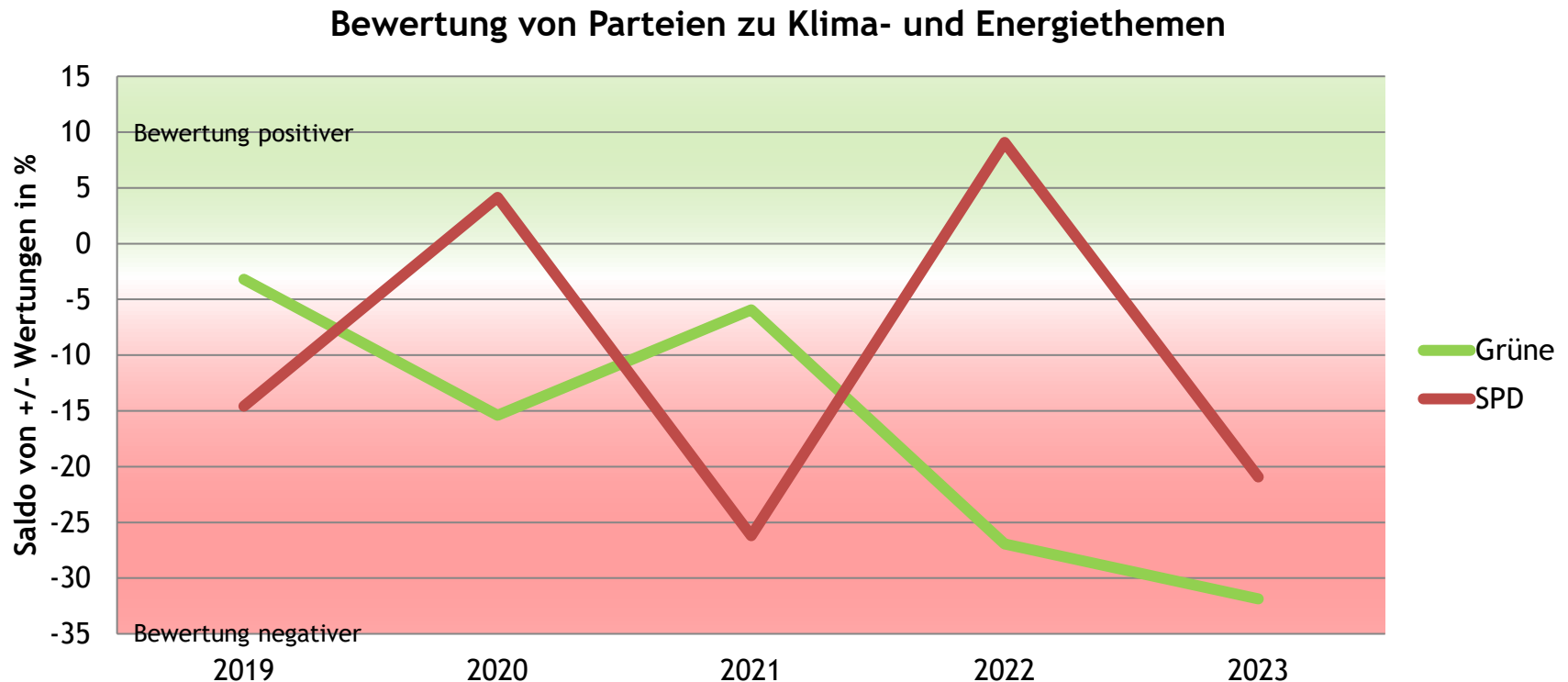
Wien, 30.8.2023. Das Gelingen der Energiewende wird in Frage gestellt, das zeigt die aktuelle Langzeitanalyse deutscher Leit-Medien. Das Medien-Image der Verantwortlichen in Politik und Wirtschaft im Zusammenhang mit der Zukunft erneuerbarer Energien sank von +18 im Jahr 2021 auf zuletzt nur noch +3 im laufenden Jahr 2023. Gemessen ist dabei der Saldo von positiven und negativen Wertungen in Prozent.

Parallel fällt das Medien-Klima von Bündnis 90/Die Grünen zu Energie- und Umweltthemen: Lagen sie 2021 noch bei minus 5,9 ist der mediale Saldo auf minus 31,8 gefallen. Dabei haben frühere Auswertungen von Media Tenor gezeigt, dass die Berichterstattung über Energie- und Umweltthemen einen wichtigen Einfluss auf das Wahlergebnis der Grünen hat. „Nach dem Aus oder absehbaren Aus für Steinkohle-, Braunkohle- und Kernkraftwerke ist Deutschland existenziell auf die erfolgreiche Umstellung zu erneuerbaren Energien angewiesen. Doch der Optimismus, dass dies gelingt, sinkt zuletzt in den Medien erheblich“, so Roland Schatz, Gründer und Geschäftsführer von Media Tenor International AG. „Hinzu kommt die anhaltende Kritik aus der Wirtschaft an hohen Preisen und möglichen Versorgungsengpässen in der Energieversorgung, die angesichts konjunktureller Schwäche eine neue Brisanz gewonnen hat“, so Schatz.

Dabei wird in den deutschen TV-Nachrichten im internationalen Vergleich viel über Klimaschutz berichtet. „Doch die Berichterstattung hat einen zunehmend resignierten Unterton. Das bedeutet wahrscheinlich für Bündnis 90-Die Grünen eine weitere negative Tendenz in den Meinungsumfragen. Da die Partei in der Vergangenheit dann bei Wahlen maximal die Hälfte der Umfrage-Werte erreichte, ziehen dunkle Wolken für die Klima- und Energie-Partei auf. Denn hier geht es um die Kern-Kompetenz.“

Wissenschaftliche Medieninhaltsanalyse. Basis: 3.018359 Beiträge ausgewertet in TV-Nachrichten, BILD, DLF und ausgewählten Wochenmedien (1/2011-8/2023); internationale Berichterstattung: 440.953 Beiträge ausgewertet (1/2022-8/2023). August noch nicht vollständig ausgewertet. Nicht alle Medien vollständig ausgewertet.

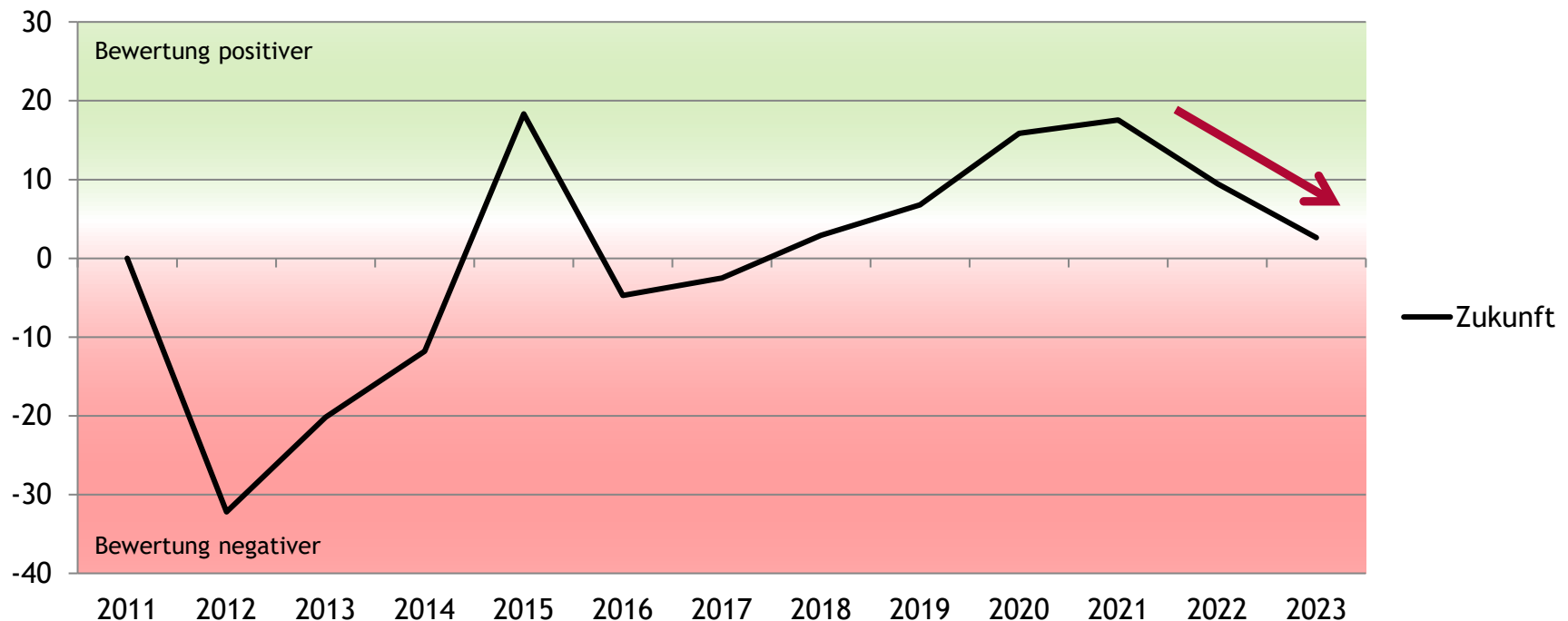
### Image der Grünen im Kern getroffen



Umweltschutz und nachhaltige Energieversorgung gehören zum Markenkern von Bündnis 90/ Die Grünen. Bereits vor Regierungsantritt gab es zum „Wie“ Kontroversen. Seit Beginn der Ampel hat sich das Medienbild jedoch von -5,9 auf -31,8 Zähler verschlechtert.

## Sinkender Optimismus bei erneuerbaren Energien

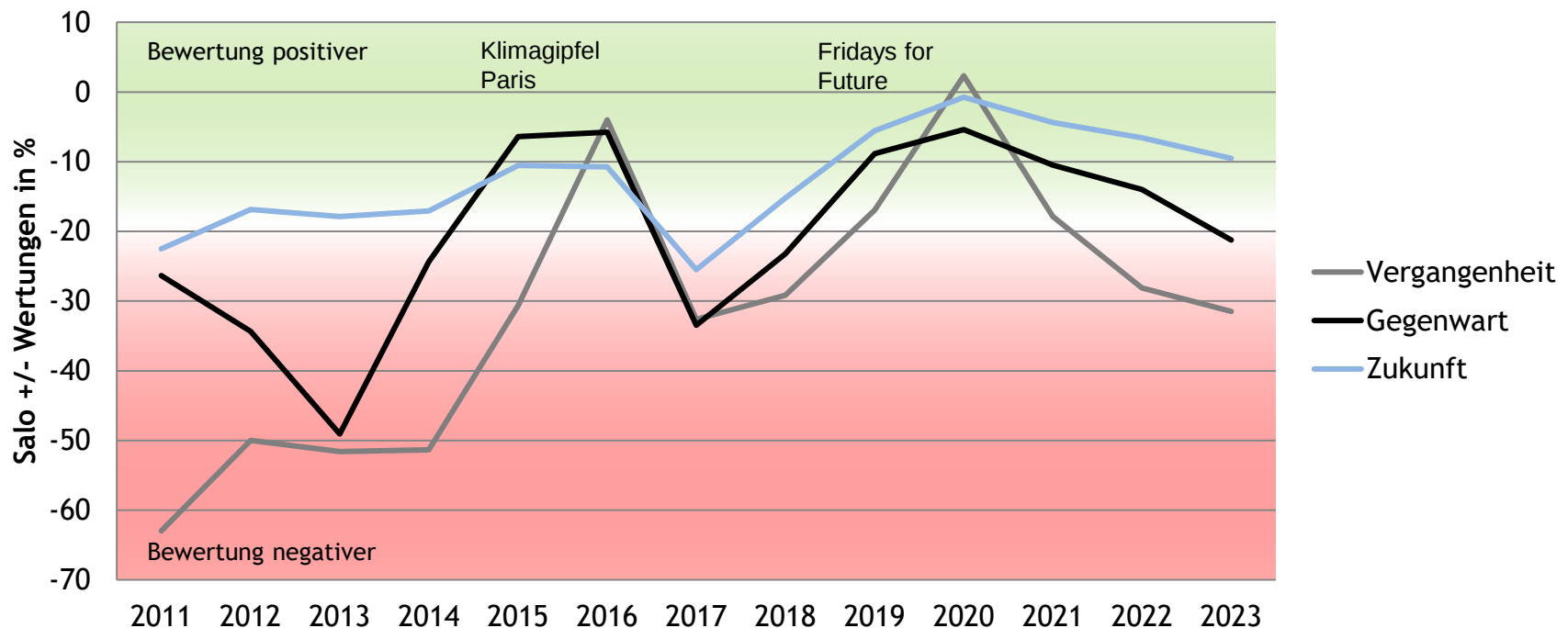
Bewertung von Protagonisten zu erneuerbaren Energien nach Zeitbezug



Nach dem Aus oder absehbaren Aus für Steinkohle-, Braunkohle- und Kernkraftwerke ist Deutschland existenziell auf die erfolgreiche Umstellung zu erneuerbaren Energien angewiesen. Doch der Optimismus, dass dies gelingt, sinkt zuletzt in den Medien.

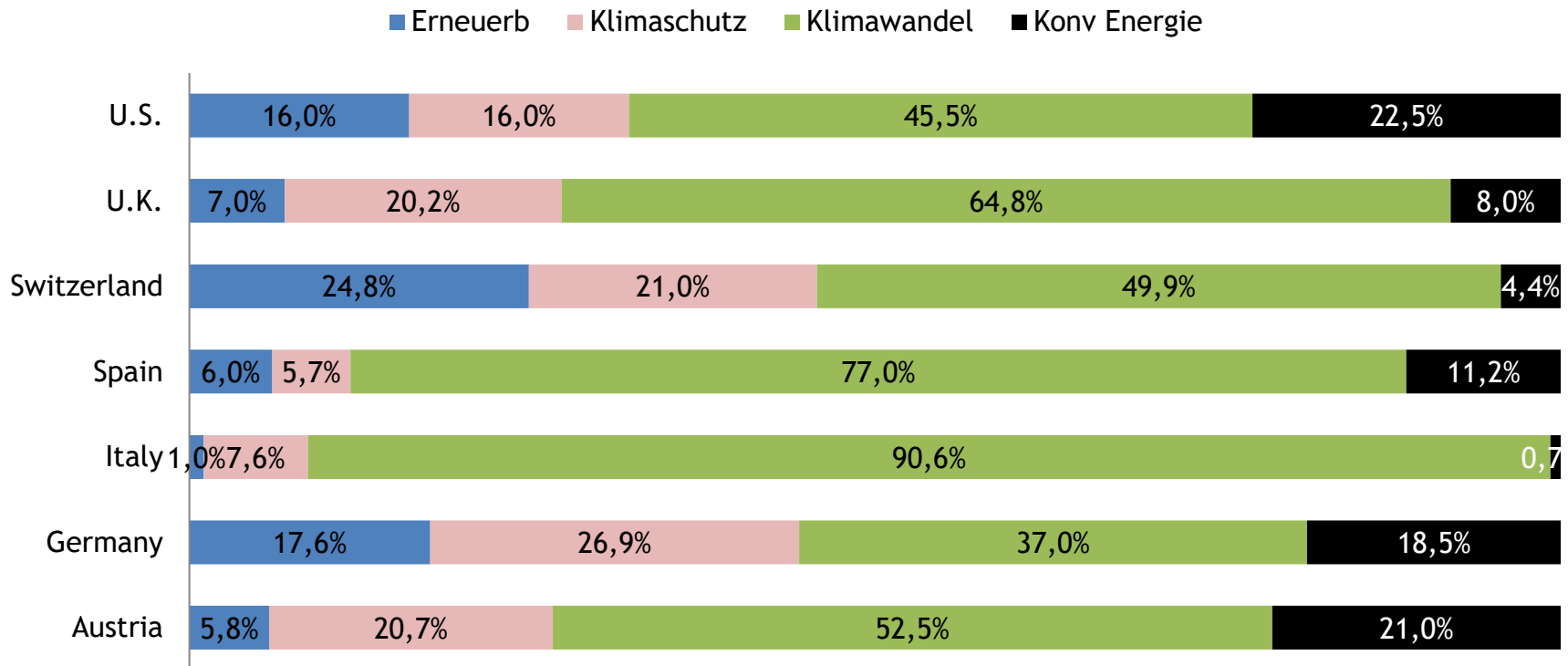
## Wenig Aufbruchsstimmung beim Klimaschutz

Bewertung von Protagonisten zu Klimaschutz nach Zeitbezug



Zum Klimagipfel in Paris 2015 verbreitete sich ein Medienklima des Aufbruchs zum Thema Klimaschutz. Das wiederholte sich mit „Friday's for Future“. Doch zuletzt wird das Medien-Meinungsklima zu Klimaschutz negativer - auch mit Blick auf Gegenwart und Zukunft.

### Klimawandel vor allem in Italien und Spanien thematisiert



Berichterstattung über Klimaschutz spielt in den deutschen Fernseh-Abendnachrichten die größte Rolle im Ländervergleich. In Spanien und Italien ist es der Klimawandel selbst. Die Tagesschau in der Schweiz legt den größten Fokus auf erneuerbare Energien.

# Medienset

## Deutschland\*

ARD Tagesschau

ARD Tagesthemen

ZDF heute

ZDF heute journal

RTL Aktuell\*\*

Panorama (NDR)

Wirtschaft vor Acht (ARD)

Deutschlandfunk (7 Uhr)

BILD

Bild am Sonntag

Spiegel

Focus

Welt am Sonntag

## International\*

Tagesschau SRF

ARD Tagesschau/Tagesthemen

ZDF heute journal/heute

BBC One Ten o'clock

TVE 1 Telediario-2

Rai 1 Telegiornale 1

Fox News

ORF ZIB 1

\*Nicht alle Ausgaben vollständig ausgewertet,